

WIENER KONZERTHAUS.

Kleiner Saal

Mittwoch, den 7. Jänner 1914, abends halb 8 Uhr

KONZERT

der Violoncellistin

ELISABETH BOKMAYER

unter gütiger Mitwirkung des Herrn

Professor FERDINAND FOLL.

PROGRAMM:

1. Beethoven Sonate C-dur op. 102 für Violon-
cello und Klavier.
Andante — Allegro vivace — Adagio
— Allegro vivace.
 2. Schumann Konzert A-moll op. 129 für Violon-
cello mit Klavierbegleitung.
Nicht zu schnell — Langsam —
Sehr lebhaft.
 3. Hans Pfitzner Sonate Fis-moll op. 1 für Violon-
cello mit Klavier. (Motto: „Das
Lied soll schauen und beben“).
Sehr bewegt — Sehr langsam und breit
— So schnell als möglich, beinahe
durchweg pp — Nicht zu schnell,
mit Humor.
-

Klavier: Bösendorfer.

